



Sektion Villach des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines.

Sektions-Nachrichten

für das Geschäftsjahr 1934.

1.

Die am 18. Jänner 1934 stattgefundene Jahresversammlung hat folgende Beschlüsse gefaßt:

- a) Der Jahres- und Rechnungsbericht 1933 wurden einstimmig genehmigt; dem Zahlmeister wurde über Antrag der Rechnungsprüfer die Entlastung erteilt. Der den Mitgliedern gleichzeitig mit der Einladung zur Jahresversammlung zugegangene Entwurf des Jahres- und Rechnungsberichtes gilt daher als endgültiger Jahres- und Rechnungsbericht.
- b) Die Jahresversammlung gab ihrer Trauer um die verstorbenen Mitglieder durch Erheben von den Sitzen Ausdruck.
- c) Dem Mitgliede Notar Dr. Hans von K r a p f wurde das Ehrenzeichen für 50-jährige Mitgliedschaft zuerkannt; die Mitglieder Fräulein Grete O s t h e i m, Sektionschefstochter, Fräulein Anna K a h, Private, die Herren Oberbahnrat Dr. Fritz C l e m e n t, Amtsrat Herm. L e i t n e r, Oberst Ingenieur Richard P e l a k, Landesgerichtsrat Dr. Robert P o l t n i g, Bundesbahninspektor Ernst P u n z l und Steuereinsamler Ernst K a h erhielten das Ehrenzeichen für 25jährige Mitgliedschaft.
- d) Der Gau Bleiberg wurde wegen geringen Mitgliederstand aufgelöst.
- e) Der Mitgliedsbeitrag wurde festgesetzt: Für A-Mitglieder 12 S, für B-Mitglieder 6 S, für C-Mitglieder 2 S, für D-Mitglieder 2 S 50 g und für E-Mitglieder 2 S. Die Einschreibgebühr beträgt 2 S. (Siehe Handbüchlein, Abschnitt II, Punkt 1.)
- f) Die Zuweisung eines Geldbetrages an den Ludwig-Walter-Fonds wurde wegen schlechter Finanzlage der Sektion abgelehnt. (Siehe Handbüchlein, Seite 7.)
- g) Die Jahresversammlung hat den Sektionsauschuß des Jahres 1933 durch Zuzug für das Jahr 1934 wiedergewählt. An Stelle des zurückgetretenen Herrn Ingenieur Otto S k e d l wurde Herr Franz S t a u d e n b a u e r in den Auschuß gewählt.

Die Rechnungsprüfer Stadtkassier Franz P e g r i z und Bundesbahninspektor Karl P e k wurden wiedergewählt.

2.

Die am 25. Jänner 1934 stattgefundene erste Ausschußsitzung hat gemäß § 12 der Satzungen die einzelnen Funktionäre wie folgt gewählt:

- Oberinspektor Moriz B e n e d i k t, erster Hüttenwart der Nassfeldhütte;
Buchhalter Heinrich B r a d l e r, erster Schriftführer;
Oberoffizial August E n z f e l d e r, erster Hüttenwart der Bertahütte, zweiter Hüttenwart der Nassfeldhütte;
Professor Dr. Walter F r e s a c h e r, Jugendwart, wissenschaftliche Angelegenheiten;
Kaufmann Hans G i t s c h t h a l e r, Beirat;
Baumeister Josef H i m m e l s t o f f, Hüttenwart der Villacher Alpenhäuser, Obmann des Bauauschusses;
Kaufmann Karl K u c h a r, Hüttenwart der Staudacherhütte;
Beamter Hermann K a d i t s c h n i g, Hüttenwart der Villacher Hütte;
Fabrikant Carl d e R o j a, erster Zahlmeister, zweiter Vorstand, Bauauschuß, Verwalter der Schlüsselleihstelle;
Baudirektor Hans S c h e f c i t, Bücherwart, Bauauschuß;
Professor Dr. Friedrich S c h e i d e, Führerreferent;
Oberinspektor Rudolf S i b e r, erster Vorstand, Hüttenwart der Rosenmochnhütte;
Bautechniker Rudolf S i b e r, erster Hüttenwart der Gerlitzhütte, zweiter Hüttenwart der Bertahütte, Bauauschuß;
Werkmeister Franz S t a u d e n b a u e r, Beirat;
Revident Wilfried S t e i n b ö c k, zweiter Zahlmeister, zweiter Schriftführer, zweiter Hüttenwart der Gerlitzhütte, Sekretär;
Rechtsanwalt Dr. Ernst S t r o b l, Rechtsangelegenheiten.

3.

Die Zeitschrift für das Jahr 1934 (Jahrbuch) ist bis spätestens 1. Mai 1934 unter Er-
lag einer Anzahlung von 8 S 50 g bei der
Sektion zu bestellen.

Der Kaufpreis für das Mitgliedsabzeichen
beträgt 1 S 50 g.

4.

Die Bücherei ist jeden Donnerstag (Feier-
tag ausgenommen) von 17 Uhr 30 Min. bis
19 Uhr geöffnet. Leihgebühr pro Band, bzw.
Karte, und Woche 10 g.

5.

Die Sprechstunden sind auf Donnerstag
(Feiertag ausgenommen) von 16 Uhr bis

17 Uhr 30 Min., die Zahlstunden von 17 Uhr
30 Min. bis 19 Uhr festgelegt.

6.

Die Verleihstelle für Alpenvereinschlüssel
befindet sich von nun an im Geschäfte des
Herrn Carl de R o j a, Galvanisierungsanstalt,
Villach, 12.-November-Straße Nr. 10, und ist
an Wochentagen von 9 Uhr bis 11 Uhr und
von 15 Uhr bis 18 Uhr geöffnet; an Sonn- und
Feiertagen ist sie geschlossen. (Verleihordnung
für Alpenvereinschlüssel, siehe Handbüchlein,
Seite 13.) Im Handbüchlein ist die Anschrift
für die Verleihstelle Villach auf obige Adresse
des Herrn de Roja richtigzustellen.

Villach, im Jänner 1934.

Für die Sektionsleitung:
Rudolf Siber.